

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylat Harz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Verfugen für Arbeitsfugen verwendet werden

**Eigenschaften:** Beschichtung auf Basis von Plastifloor® 430 oder Ab-mischungen mit Plastifloor® 332 zeichnen sich aus durch hohe Kälteflexibilität. Plastifloor® 430 wird auch als Membranschicht bei Plastifloor® Beschichtungen eingesetzt, des Weiteren auch als Verfugen für Arbeitsfugen mit sehr guter Flexibilität im Außenbereich.

## Eigenschaften des gelieferten Harzes:

Eigenschaften	Messmethode	Ungefährer Wert
Viskosität bei 23 °C	DIN EN ISO 2555	220-280 MPa · s
Viskosität bei 20°C, 6 mm	DIN EN ISO 2431	15-21 sec
Dichte D <sup>20</sup>	DIN EN ISO 1183-1	0.96 g/cm <sup>3</sup>
Wasseraufnahme, 4 Tagen	DIN EN ISO 53 495	0 mg
Topfzeit bei 20°C	ca. 10 min	
Aushärten	60 min bei 20°C	
Lieferform	Flüssig, milchig	
Lagerfähigkeit	dunkel bei < 20 °C maximal 6 Monate	
Liefergebände	180 kg Fass 25 kg, 10 kg Eimer	

**Aktivator:** Plastifloor® 430 ist voraktiviert für Temperaturen von + 5 °C bis + 30 °C.

**Initiator/Härter:** Härterpulver (BPO), temperaturabhängig

**Beschleuniger:** Bei Temperaturen unter 0°C Beschleuniger B101 verwenden!

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylat Harz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Verfugen für Arbeitsfugen verwendet werden

## Richtrezepturen: (20°C)

<b>430/1</b> Membranschicht, 1 - 2 mm	80,0 GT Plastifloor® 430
	20,0 GT Quarzmehl 10 000 (keine carbonathaltigen Füllstoffe!)
<b>430/2</b> Beschichtung, eingestreut 5-8 mm	30,0 GT Plastifloor® 332:430 (2:1 to 3:1)
	28,0 GT Quarzmehl 10 000 (keine carbonathaltigen Füllstoffe!)
	40,0 GT Quarzsand 0,3 - 0,8 mm
	2,0 GT Pigmentpulver
<b>430/3</b> Verfugen	80,0 GT Plastifloor® 430
	15,0 GT Quarzmehl 10 (keine carbonathaltigen Füllstoffe!)
	5,0 GT Pigmentpulver

## Verarbeitung:

Die Masse **430/1** wird mit einer Zahnkelle aus Metall oder aus MMA-beständigem Kunststoff aufgetragen.

Die Masse **430/2** wird zunächst mit einer Zahnspachtel verteilt und anschließend mit einer Glättkelle geglättet. Diese Masse eignet sich besonders für Böden in Kühl- oder Gefrierräumen (bis -40 °C). Zur Erhöhung der Druckfestigkeit und der Haftung auf dem Untergrund wird die selbstnivellierende Beschichtung mit Quarzsand oder, zu dekorativen Zwecken, mit farbigem, mit Kunstharz (EP oder PU) beschichtetem Sand derselben Korngröße von 0,6–1,2 mm bestreut. Vor dem Auftragen der Deckschicht wird überschüssiger Sand/farbiger Sand entfernt. Die Oberflächen von Plastifloor® 332:430-Beschichtungen müssen mit Plastifloor® 528 (transparent oder pigmentiert) versiegelt werden .

## Verarbeitung Fugen:

Die Rezeptur 430/3 wird zum Vergießen von vorgrundierten Arbeitsfugen im Innen- und Außenbereich verwendet. Hierbei ist besonders darauf zu achten, dass die Vergussmasse nur an den

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylat Harz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Verfugen für Arbeitsfugen verwendet werden

Seitenflächen der Fuge einen Verbund einget, wenn diese sorgfältig grundiert worden ist (Rundprofile verwenden!

## Topf- und Härtezeiten in Abhängigkeit von der Temperatur:

Temperatur [°C]	Härter [Vol%]	Härter [wt%]	Topfzeit [min]	Härterzeit [min]
+ 5	5.0	3.3	ca. 15	ca. 80
+ 10	4.0	2.6	ca. 10	ca. 70
+ 20	3.0	2.0	ca. 10	ca. 60
+ 30	2.5	1.6	ca. 11	ca. 30

- Härtermenge berechnet nach Plastifloor® 430
- Die Temperatur bezieht sich auf die Temperatur des Harzes, der Oberfläche und der Luft.

## Hinweise:

Verlegung und Verguss nur auf vorgrundierten Flächen!  
Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Hinweise des Länderaus-schusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI)

## Lagerung:

Lagerung bei  $\leq 25$  °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen unter + 15 °C kann das im Bindemittel gelöste Paraffin ausfallen. Vor Gebrauch muss das Harz gut aufgerührt werden.

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylat Harz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Verfugen für Arbeitsfugen verwendet werden

**Arbeitsschutz:** Bei der Verarbeitung ist für gute Belüftung zu sorgen. Die Vorschriften des LASI (Landesausschuss für Arbeitssicherheit) sind einzuhalten. Bitte lesen und beachten Sie die Hinweise auf unseren Sicherheitsdatenblättern.

**VbF:** A I

**GISCODE:** RMA 10

**Zolltarifnummer:** 3208 2010

	
Plasti Chemie International GmbH • Falgardring 1 • 08223 Falkenstein • Germany	
EN 13813, SR-B2, 0-AR0, 5-IR12	
Plastifloor® 430	
Kunstharze für den Innenbereich (Anwendung gemäß den neuesten technischen Informationen)	
Reaktion auf Feuer:	E <sub>n</sub>
Verschleißfestigkeit (Abriebfestigkeit):	AR 0.5
Schlagfestigkeit:	IR 12
Zugfestigkeit:	B 2.0

## CE-Kennzeichnung

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinaus gehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionsentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind